

PGR Sitzung am 28.11.2024

Anwesende: Christiane Frebel, Marco Schwieren, Julia Schulte gen. Beckmann, Kathrin Richter, Cornelia Langenbruch, Ursula Schöllnershans, Eva Müller, Daniel Schulte, Stefan Kemper, Sandra Schnell, Anna Schapendonk, Annabella Colonna

Abwesend: Thomas Eltzner, Beate Lorkowski, Ulrich Slatosch, Andrea Bergfeld

TOP 1: Begrüßung

Marco Schwieren begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 19:40 Uhr

TOP 2: Lesung

Julia Schulte gen. Beckmann liest aus dem Buch „3 Minuten mit Gott“

TOP 3: Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde mit den angemerkten Verbesserungen veröffentlicht.

TOP 4: Information aus dem KV und PEP-Steuerungsgruppe

- KV
 - St. Theresia: Der Kaufvertrag muss er-/ überarbeitet werden. Da der Käufer (Iproton) berichtet von Personalproblemen, weshalb die Arbeiten zum wirtschaftlichen Übergang erst im Februar fortgesetzt werden können. An dem Wochenende vom 1. Advent sollen die letzten Gegenstände von den Vereinen vor Ort (Feuerwehr, Schützen, etc.) abgeholt werden.
 - Jugendheim: Auch für diesen Verkauf müssen zunächst die Verträge er-/überarbeitet werden. Dominik Nierhoff koordiniert die endgültige Entrümpfung des Jugendheims
 - Parkplatz St. Matthäus: Eine Schrankenlösung wird angedacht, damit der Parkplatz für die Gottesdienstbesucher:innen frei und sauber genug ist.
 - Kirchensteuer- und Wirtschaftsrat wurde gewählt: Aus unserer Gemeinde wurde Ursula Schöllnershans gewählt. Da diese noch nicht benachrichtigt wurde, fragt Sandra Schnell noch einmal nach.
- PEP
 - St. Theresia: siehe Bericht aus dem KV
 - St. Josef: Der wirtschaftliche Übergang wurde offiziell zum 01.11.2024 vollzogen.
 - PEP Prozess Rückblick: Die Steuerungsgruppe sieht das Votum als umgesetzt an. Eventuell soll der Abschluss auch noch offiziell begangen werden.

TOP 5: Neujahrsempfang

- Arbeitskreis bildet sich um den Empfang am 19.01.2024:
 - Christiane Frebel, Daniel Schulte und Sandra SchnellAnfrage an den KV wg. Mitarbeit im AK wird gestellt.

TOP 6: Sitzungstermine für das Jahr 2025

- 09.01.2025
- 06.03.2025
- 08.05.2025
- 03.07.2025
- 11.09.2025
- 30.10.2025

TOP 7: Berichte aus den Arbeitskreisen (AK Faire Gemeinde, Segensgruppen, AK Öffentlichkeitsarbeit)

- AK Segensfeier für Neugeborene
 - Zwei Arten von Segensfeiern sind geplant: Ein gemeinsamer Gottesdienst für Neugeborene und regelmäßige Segensgottesdienste für werdende Eltern (der erste findet in der Michaelskapelle statt)
 - Evangelische Kirche wird ebenfalls zur Zusammenarbeit angefragt
- AK Faire Gemeinde
 - In der letzten Sitzung wurde der Antrag ausgefüllt (siehe Anhang) der PGR diskutierte die Punkte:
 - In der Pfarrei wird ausschließlich Fairtrade Kaffee ausgeschenkt: Da der Kolping Verband nächstes Jahr 175 Jahre alt wird, spendet er die ersten 5 Kilo Kaffee, danach finanziert der PGR den Kaffee vor und organisiert diesen. Die „Nutzer“ (Gruppen, Vereine, Besucher...) sollen sich an den Kosten angemessen beteiligen.
 - Mineralwasser: Karaffen werden angeschafft. Sodastream soll ebenfalls angeschafft werden. Um den aufgekommenen Hygienebedenken entgegen zu kommen wird Herr Kernspecht jeden Freitag die Kaffeemaschinen und den Sodastream kontrollieren/reinigen. Die CO2 - Zylinder sollen auch vom PGR gestellt und organisiert werden. Hier soll ebenfalls eine Refinanzierung über die „Nutzer“ erfolgen.
 - Bestellung des Missio Truck: Angebot von Missio: Bereitstellung vom 27.01. bis zum 31.01.25 Da der Organisationsaufwand höher ist, bitten wir um einen neuen Termin.
 - Der Antrag muss am 11.12.24 nur noch durch den KV
 - Dann soll der Antrag eingereicht werden.
- AK Öffentlichkeitsarbeit
 - Ziel ist es einfache Kommunikationswege schaffen
 - Whatsapp: Es soll entweder ein Kanal erstellt werden (dazu ist Whatsapp Business notwendig) oder eine Whatsapp-Community
 - Kirchenapp: Im Kreisdekanat nutzt noch niemand eine App als Kommunikationsweg.
 - Social Media soll in der nächsten Sitzung noch einmal bedacht werden
 - Schaukasten: Die Schaukästen sollen nicht nur regelmäßig bestückt werden, sondern auch ansprechend und übersichtlich gestaltet werden.

TOP 8: Nachberufung Jugendbeauftragte(r) und Ökumene-Ausschuss

- Jennifer Büth legt ihre Ämter nieder daher muss eine Nachfolge gewählt werden:
 - Jugendbeauftragte/r: Julia Schulte genannt Beckmann stellt sich zur Wahl und wird einstimmig gewählt
 - Ökumene-Ausschuss: Da sich niemand zur Wahl stellt muss dieser Punkt auf die nächste Sitzung vertagt werden.

TOP 9: Termine 2025

- Siehe Liste
- KV und PGR Wahlen am 09./10.11.2025
- Goldenes Priesterjubiläum am 09.03.2025 von Johannes Broxtermann: Auch zu diesem Anlass soll sich ein Arbeitskreis in der nächsten Sitzung bilden
- Verabschiedung von Frau Hartel findet am 06.07.2025 statt
- Stefan schlägt vor: Das Zeltlager in Frankreich als „Motto“ für das nächste Pfarrfest zu wählen bzw. ein Revival Fest zu veranstalten

- Ehrenamtstag am 14.06.2024 von 14:30 bis 16:30

TOP 10: Verschiedenes

- Neue Liedanzeiger in der St. Matthäus Kirche sollen installiert werden
- Neuer Weihbischhof: Andreas Gessmann wird am 02.02.2024 geweiht.
- Kirchenvermögensverwaltungsgesetz ist verabschiedet. (Beispielsweise sind Pfarrbeauftragte dadurch geborenes Mitglied im KV, sie erhalten das Recht zu unterzeichnen etc.). Der Vertreter des PGR im KV ist dann stimmberechtigtes Mitglied im KV.
- Ein neues Fürbittenbuch liegt wieder in St. Matthäus aus
- Andrea Bergfeld, Ursula Schöllnershans und Lena Boldt haben das Achtsamkeitspapier für den PGR erstellt. Dieses muss jedoch noch einmal überarbeitet werden, bevor es veröffentlicht werden kann.
- Cornelia Langenbruch schlägt vor, die Pfarrfest Aktionen (Mentimeter und Kirche mit Gesichtern) sichtbar aufzustellen/aufzuhängen
 - Die Kirche soll im Pfarrsaal aufgehängt werden (an der Wand, an welcher die Theke stand)
 - Mentimeter soll auf eine Leinwand gedruckt werden und ebenfalls im Pfarrsaal anstelle eines Bildes aufgehängt werden
- Kathrin Richter regt an die Bezeichnung der Gemeinde im Pfarrbrief nicht zu nennen
 - Beispielsweise: Gottesdienst in der Michaelskapelle (St. Josef).
 - Diese Formulierung soll durch das Wort „Gemeinde“ ergänzt werden, damit klar ist, dass die Gemeinde und nicht das Gebäude gemeint ist.
 - Kathrin Richter wies darauf hin, dass die Michaelsstatue in der Michaelskapelle noch nicht an den neuen Standort angebracht wurde. Marco spricht erneut Herrn Jacobsen an, um eine Befestigung an der Wand zu ermöglichen.

Marco Schwierien beendet die Sitzung um 21:17

Nächste Sitzung: 09.01.2024

Protokoll: Julia Schulte genannt Beckmann